

## Herren Kreisklasse A Staffel 1

TTC Stein : SG-Ispringen/Neulingen II  
Freitag, 01.04.2022, 19:30 Uhr

# Kein Sieger im Duell des TTC Stein gegen SG-Ispringen /Neulingen II

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Kühn / Höschele nach ca. 3 Stunden den Matchball für SG-Ispringen/Neulingen II im umdatierten Spiel der Herren Kreisklasse A Staffel 1 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TTC Stein. Das Heimteam konnte im 9. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat der TTC Stein nun ein Punkteverhältnis von 15:3 und SG-Ispringen /Neulingen II ein Punkteverhältnis von 10:10 in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Es dauerte eine Weile, bis Karst / Dollmann ihr 3:2 gegen Garbatzki / Schmid unter Dach und Fach hatten. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Kühn / Höschele waren Biendl / Biendl, obwohl sie alles gegeben hatten. Die richtige Taktik hatten Herdt / Göhrig beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Schempf / Kellenberger von Beginn an. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicolas Karst hatte im Einzel gegen Meiko Höschele am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Samuel Dollmann hatte derweil gegen Dennis Kühn indes beim 6:11, 8:11, 9:11 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Kaum was zu bestellen hatte Sven Biendl bei seinem 0:3 gegen Michael Schmid. Recht kurzen Prozess machte jedoch Indra Biendl beim 16:14, 11:6, 11:5 mit Rico Garbatzki. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Nur einen Satz verlor Rudi Herdt bei seinem Sieg gegen Claus Kellenberger und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Eva Göhrig verlor ihr Spiel indessen gegen Rainer Schempf unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Stein und SG-Ispringen/Neulingen II. 2:3 endete das Einzel zwischen Nicolas Karst und Dennis Kühn aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Meiko Höschele war für Samuel Dollmann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Sven Biendl bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Rico Garbatzki. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen am Nachbartisch Indra Biendl letztlich auf Lager, um Michael Schmid final zu gefährden, somit stand es am Ende 8:11, 5:11, 5:11. Beim 3:0-Sieg gegen Rainer Schempf zeigte Rudi Herdt hingegen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Claus Kellenberger zeigte Eva Göhrig ihrem Gegner die Grenzen auf. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Es dauerte eine Weile, bis Karst / Dollmann ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Kühn / Höschele hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden des TTC Stein geht es nun im nächsten Spiel am 02.04.2022 gegen den TV Ottenhausen II, während SG-Ispringen/Neulingen II am 05.04.2022 gegen den SC Pforzheim antritt.

**Statistik:**

**TTC Stein**

Doppel: Karst / Dollmann 1:1, Biendl / Biendl 0:1, Herdt / Göhrig 1:0

Einzel: N. Karst 1:1, S. Dollmann 0:2, S. Biendl 1:1, I. Biendl 1:1, R. Herdt 2:0, E. Göhrig 1:1

**SG-Ispringen/Neulingen II**

Doppel: Kühn / Höschele 2:0, Garbatzki / Schmid 0:1, Schempf / Kellenberger 0:1

Einzel: D. Kühn 2:0, M. Höschele 1:1, R. Garbatzki 0:2, M. Schmid 2:0, R. Schempf 1:1, C. Kellenberger 0:2